

## **Frankfurt Open Science Initiative**

### **Institut für Psychologie**

#### **Sitzung 3, 09.04.2018**

#### **Anwesende**

Christina Maurer, Kirsten Hilger, Jona Sassenhagen, Dejan Draschkow, Axel Kohler, Charlotte Dignath, Katja Knuth-Herzig, Lena Rademacher, Margarete Schött, Benjamin Gagl, Rima-Maria Rahal, Christian Fiebach

#### **Tagesordnung**

- (1) Genehmigung der Tagesordnung
- (2) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- (3) Mitteilungen und Anfragen
- (4) a) Updates Workshops  
b) Open Science Day
- (5) Verschiedenes

#### **2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Änderungen des Protokolls der letzten Sitzung wurden vermerkt. Das aktualisierte Protokoll der 2. Sitzung wird mit diesem Protokoll verschickt.

#### **3. Mitteilungen und Anfragen**

Christina Mauer und Jona Sassenhagen berichten über Open Consent Forms; erstes Gespräch auch mit Frau Scheven (Datenschutzbeauftragte). Diskutiert werden potentielle Implikationen der neuen EU-Datenschutzrichtlinie, diese sind aber momentan schwer absehbar; die Reaktion der Universität hierauf ist auch noch nicht bekannt. Die Ausarbeitung einer lokalen Vorlage auf Basis der Open Consent Forms für unterschiedliche Studientypen wird angestrebt, gegebenenfalls in Abstimmung mit Rechtsabteilung und Ethikkommission, gegebenenfalls sogar EK der DGPs.

> siehe auch unten AG Open Science und Ethik (unter TOP 4a)

JS weist darüber hinaus auf die aktuelle Formulierung der Declaration of Helsinki hin, laut der jede Studie mit menschlichen Probanden präregistriert werden muss; s. §35:

„Every research study involving human subjects must be registered in a publicly accessible database before recruitment of the first subject.“

<https://www.wma.net/policies-post/wma-declaration-of-helsinki-ethical-principles-for-medical-research-involving-human-subjects/>

#### **4. (a) Themen und Verantwortliche für Workshops**

Generelles Einvernehmen, dass Workshops nicht vor dem Open Science Day stattfinden sollten und nicht innerhalb der Hauptferienzeit.

Prä-Registrierung (DK, JS): geplant ist zum aktuellen Zeitpunkt eine Kombination aus theoretischer Einführung und praktischem Teil (z.B. Präregistrierung einer eigenen Studie mittels OSF)

Statistische Power (KH, RM): Zusage von Daniel Lakens (NL), geplant mindestens 1 Tag zwischen 8. und 21.10.2018. Abklärung finanzieller Rahmenbedingungen notwendig.

Ethische Aspekte von Open Science und Open Data (FB, CM, CD): Diese AG strebt momentan erst einmal keinen Workshop an, sondern eine inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema, die (siehe auch oben unter Mitteilungen) Dinge umfassen kann wie die Erarbeitung von Vorlagen für Probandeneinverständniserklärungen, die Data Sharing erlauben, Umsetzung aktueller EU-Richtlinien, etc.

Forschungsdatenmanagement/Datenstrukturen für replizierbare Forschung (GB, AK): geplant vmtl. 1 Tag; allgemeiner Teil durch Erich Weichselgartner (ZPID) sowie Einführung in RED Cap durch G. Brod (dies wird am DIPF/IDEA genutzt). Potentiell zusätzlich ein lokal organisierter weiterer (halber?) Tag für BIDS, welches in der AG Fiebach nach und nach genutzt wird (B. Gagl).

Zusätzlich schlägt JS einen Workshop zu Github vor; gleichzeitig bietet er an, eine erste Einführung in der nächsten Sitzung der OSI zu geben (z.B. am Beispiel der OSI-homepage, die auf github basiert).

#### **4. (b) Open Science Day**

Organisation / Planung OSD auf nächste Sitzung vertagt. Es wird angeregt, dass zum 27.6. bereits flyer für die Workshops verfügbar sein sollten. DD bietet möglichen Support durch Science Innovation Union bei der Organisation des OSD an.

#### **5. Verschiedenes**

-

gez. Christian Fiebach